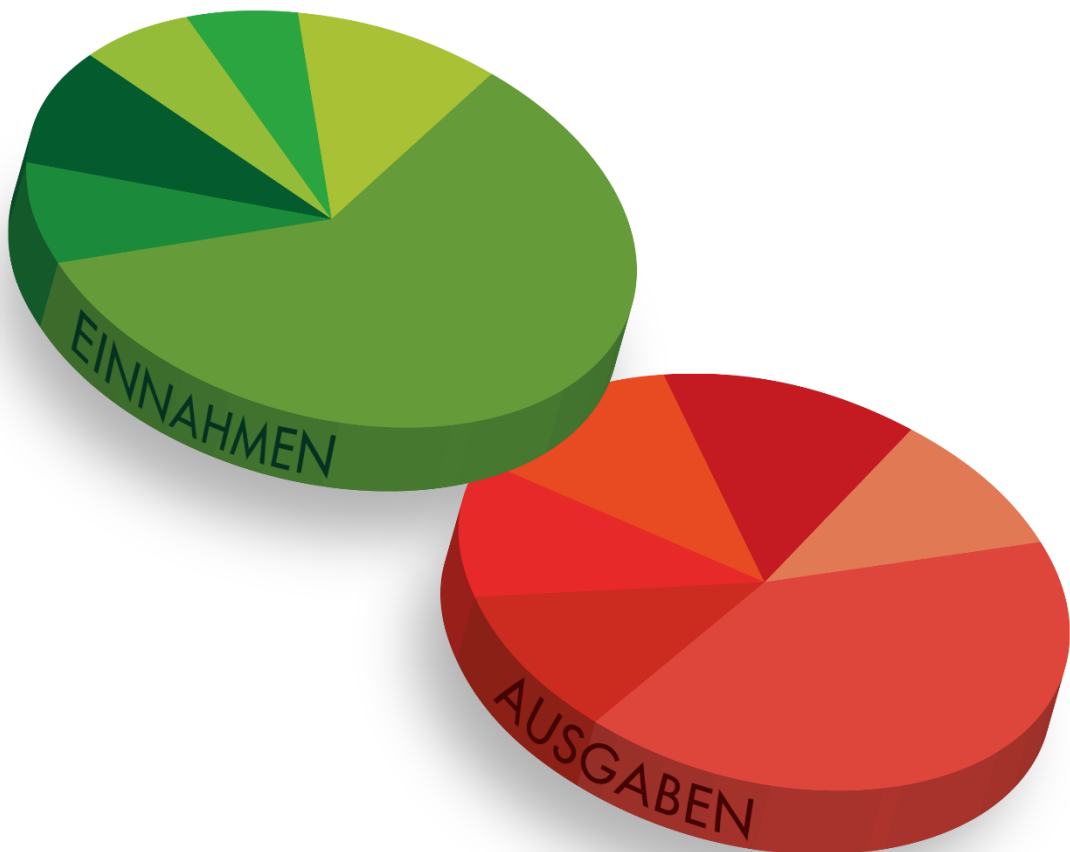




DGV-Betriebsvergleich

**- Erläuterungen zu den
Erhebungsbögen KOMPLETT und KOMPAKT
für das Geschäftsjahr 2025 -**



DGV-Betriebsvergleich

- Erläuterungen zum Erhebungsbogen für das Geschäftsjahr 2025 -

Teilnahme am Online-Betriebsvergleich

- Auswahl, ob die manuelle Datenerfassung über das IfH oder den DGV erfolgen soll
- Auswahl, ob bei einer Erfassung über den DGV mit oder ohne Online-Auswertung
 - ⇒ Online-Auswertung = Gruppen- und einzelbetriebliche Vergleichsmöglichkeiten nach bestimmten Strukturmerkmalen (Clusterbildung) – nur online möglich
- Auswahl, ob ein kostenpflichtiger Versand der Einzel- und Gruppenauswertungen in Papierform gewünscht wird
- Angabe einer abweichenden Anschrift für den kostenpflichtigen Versand der Auswertungen
- Verbindliche Erklärung zur anonymisierten Darstellung der betrieblichen Einzeldaten
 - ⇒ bei der Einzeldaten-Online-Auswertung besteht die Möglichkeit die eigenen einzelbetrieblichen Daten mit den Einzeldaten von ausgewählten (nach bestimmten Strukturmerkmalen (Clusterbildung)) Golfanlagen zu vergleichen
 - ⇒ die Darstellung erfolgt in **anonymisierter** Form
 - ⇒ ohne verbindliche Erklärung ist eine Einzeldaten-Online-Auswertung **nicht** möglich

Strukturmerkmale

- Merkmale, mit denen sich Golfanlagen / Golfclubs zur Bildung von einheitlichen Vergleichsgruppen einordnen und systematisieren können
- KEINE Mehrfachnennungen, um eindeutige Vergleichsmöglichkeiten zu gewährleisten

A. Anzahl der Löcher– handicap-relevante Golfanlage

- Angabe der Löcheranzahl der Golfanlage
- nach Abschnitt 2.2 Handicap-Regeln
- ohne Kurzplatz

B. Kurzplatz – nicht handicap-relevant

- Kurzplatz ist vorhanden; nicht vorgabenwirksam
- **keine** Einstufung nach Abschnitt 2.2 Handicap-Regeln

B. Lage

- regionales Strukturmerkmal zur räumlichen Einordnung von Einzugsgebieten

Städtische Lage / Ballungsgebietslage

- GA liegt innerhalb des Stadtgebiets (Stadt mit mehr als 100.000 Einwohner) bzw. Ballungsgebiets (z.B. Rhein-Main-Ballungsgebiet)

Stadtrandlage / Ballungsrandlage

- GA liegt am Rande/im Einzugsbereich des Stadtgebiets (Stadt mit mehr als 100.000 Einwohner) bzw. Ballungsgebiets (z.B. Rhein-Main-Ballungsgebiet)

Ländliche Lage

- GA liegt mehr als 30 „Autominuten“ vom Stadtgebiet Stadtgebiets (Stadt mit mehr als 100.000 Einwohner) bzw. Ballungsgebiets (z.B. Rhein-Main-Ballungsgebiet) entfernt

D. Zielgruppenorientierung

- selbsterklärend

E. Qualitätsstandard

Einfacher Qualitätsstandard

- schlichte Platzkonzeption
- niedriger Servicestandard

Mittlerer Qualitätsstandard

- gepflegte Anlage
- mittlerer Servicestandard

Gehobener Qualitätsstandard

- anspruchsvolle Platzkonzeption
- gehobener Servicestandard

Höchster Qualitätsstandard

- anspruchsvolle Platzkonzeption
- hoher Servicestandard
- Leading Golf Courses

F. Profil der Anlage

Klassische Golfanlage

- gepflegte Anlage, angenehm spielbar
- gehobene gesellschaftliche Ansprüche
- sportlich und gesellschaftlich orientierte Golfer
- mittleres bis oberes Preissegment

Klassische zugleich leistungssportlich orientierte Golfanlage

- intensives Turniergeschehen mit vielen vorgabenwirksamen Spielen
- Clubmannschaften, Verbandsspiele u. Clubvergleiche
- hoher Platzstandard
- sportlich orientierte Golfer
- mittleres bis oberes Preissegment

öffentliche preisgünstige Golfanlage

- breite Interessensgruppen
- einfache Platzkonzeption (oft 9 Löcher)
- Preis-/Leistungsverhältnis hat für die Golfspieler große Bedeutung
- weniger Club, mehr Spiel- und Übungsgemeinschaft
- unteres Preissegment

fremdenverkehrsorientierte Golfanlage

- hohes Greenfee-Aufkommen
- Greenfeearrangements mit Hotels
- Teil des Regio-Marketings, viele Gäste, perfekter Platz, guter Service
- mittleres bis oberes Preissegment

Golfresort

- Golfanlage mit Hotel und weiteren Freizeitangeboten
- z.B. Tennis, Wellness
- Nutzungsberechtigte/Mitglieder, Greenfee-Spieler, Hotel- und Tagungsgäste
- sehr guter Pflegezustand
- hoher Service
- mittleres bis oberes Preissegment

G. Landesgolfverband

- selbsterklärend

Erhebungsbogen KOMPLETT	
Position	Erläuterung / Beispiele
1. Strukturdaten und Pachtpreise	
1.01	Einheitsmodell e.V. ➤ Golfanlage (GA) wird von einem Golfclub (e.V.) betrieben; Golfclub (GC) hat Golfgelände selbst vom Grundstückseigentümer gepachtet oder ist Eigentümer des Golfgeländes ⇒ Meldung der Clubdaten Einheitsmodell andere Rechtsform ➤ BG besitzt und betreibt GA mit Spielbetrieb; kein angeschlossener GC / e.V. ⇒ Meldung der Daten der BG Doppelmodell 1 ➤ GA wird von einem GC (e.V.) betrieben; zwischen dem GC und Grundstückseigentümer ist eine Trägergesellschaft geschaltet; Gesellschaft hat Golfgelände gepachtet oder ist Eigentümer des Golfgeländes ⇒ Meldung der Club-Daten incl. Pacht für Golfgelände Doppelmodell 2 ➤ GA wird von einer Betreibergesellschaft / einem Betreiber (BG) betrieben ➤ GC hat Nutzungsrecht ➤ Sportbetrieb durch GC ➤ Angabe, welche Daten gemeldet werden ⇒ nur GC ⇒ nur BG ⇒ von GC und BG in einer Meldung konsolidiert
1.02	Fläche der Golfanlage ➤ Gesamtfläche der Golfanlage ➤ inkl. Betriebshof, Clubhaus, Parkplätze, Wege, etc. ➤ Angabe in Hektar Spielfläche ➤ gepflegte Fläche zur Ausübung des Golfsports ⇒ Fairways, Semirough und Grüns ⇒ KEIN Hardrough ➤ Angabe in Hektar
1.03 bis 1.09	selbsterklärend
1.10	Pachtpreis pro Hektar für Golfgelände ➤ Angabe in EUR pro Hektar und Jahr; nur für Grund & Boden; wenn die komplette GA gepachtet ist, unter 1.12 melden. Durchschnitt, bezogen auf die Pachtfläche des Platzes, ohne Clubhaus
1.11	Erbpachtpreis pro Hektar für Grund und Boden ➤ Angabe in EUR pro Hektar und Jahr; nur für Grund & Boden; wenn die komplette GA gepachtet ist, unter 1.12 melden. Durchschnitt, bezogen auf die Pachtfläche des Platzes, ohne Clubhaus
1.12	Pachtpreis pro Hektar für die komplette Golfanlage ➤ Angabe in EUR pro Hektar und Jahr; sofern komplette GA von Dritten gepachtet wurde und kein Pachtpreis für Grund & Boden ermittelt werden kann

2. Personal	
Personalbesatz	
2.01 bis 2.04	➤ Mitarbeiter Platzpflege, Verwaltung / Sekretariat, Golflehrer, Sonstige Mitarbeiter ⇒ jeweils Angabe der Vollzeitkräfte ⇒ d.h. die Personenanzahl (Anzahl „Köpfe“) wird auf Vollzeitkräfte umgerechnet → <i>Vollzeit</i> = Beschäftigte mit einer Arbeitszeit von 35 oder mehr Stunden pro Woche (1.820 Stunden und mehr pro Jahr) → <i>Teilzeit</i> = Beschäftigte, die weder zu den Vollzeit- noch zu den geringfügig Beschäftigten zählen (Arbeitszeit zwischen ca. 15 und 35 Stunden pro Woche) → <i>Geringfügig (entlohnte) Beschäftigte</i> (sog. Mini-Jobs) = Beschäftigte, deren Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat 400 Euro nicht übersteigt (keine Zeitbegrenzung mehr; früher bis 15 Stunden Wochenarbeitszeit)

Position	Erläuterung / Beispiele										
noch 2.01 bis 2.04	➤ Ermittlung Jahresnettoarbeitszeit ⇒ Beispiel für die Ermittlung der Jahresnettoarbeitszeit (1 Mitarbeiter) ⇒ 40 Stundenwoche bei 5 Arbeitstagen in der Woche laut Vertrag (= 8 Stunden pro Tag) ⇒ 52 Wochen im Jahr ⇒ ergibt 2.080 Stunden Bruttojahresarbeitszeit (40 x 52) ⇒ davon werden abgezogen - Urlaubsanspruch, z.B. 30 Tage (=> 30 x 8 = 240) - gesetzliche Feiertage, z.B. 6 Tage (=> 6 x 8 = 48) - Ausfalltage (Krankheit) und sonstige Freistellungen, z.B. 4 Tage (=> 4 x 8 = 32) ⇒ ergibt 1760 Stunden Nettojahresarbeitszeit <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Bruttojahresarbeitszeit</td><td style="text-align: right;">2.080 Stunden</td></tr> <tr> <td>Urlaub</td><td style="text-align: right;">- 240 Stunden</td></tr> <tr> <td>Feiertage</td><td style="text-align: right;">- 48 Stunden</td></tr> <tr> <td>Ausfalltage</td><td style="text-align: right;">- 32 Stunden</td></tr> <tr> <td><u>Nettojahresarbeitszeit</u></td><td style="text-align: right;"><u>1.760 Stunden</u></td></tr> </table> ➤ Ermittlung der Vollzeit-Arbeitskräfte (Voll-AK) ⇒ für die Ermittlung der Anzahl der Voll-AK gelten folgende Annahmen ⇒ Jahresarbeitszeit einer Voll-AK - Wochenarbeitszeit = 40 Stunden - Arbeitstage pro Woche = 5 Tage (= 40 Stunden) - gesetzliche Feiertage = 6 Tage (= 48 Stunden) - Jahresurlaub = 30 Tage (= 240 Stunden) - Ausfalltage, etc = 4 Tage (= 32 Stunden) ⇒ ergibt eine Nettojahresarbeitszeit von 1.760 Stunden ⇒ die Anzahl der Voll-AK wird folgendermaßen errechnet ⇒ Anz. Jahresstunden (Summe Nettojahresarbeitszeit aller MA insgesamt / Bereich) dividiert durch 1.760 (Jahresarbeitszeit einer Voll-AK) ⇒ Beispiel - 10 Mitarbeiter im Bereich Platzpflege (Anzahl Köpfe) - 10.367 Stunden Nettojahresarbeitszeit dieser 10 Mitarbeiter - 10.367 / 1.760 = 5,9 Vollzeit-AK ➤ als (bezahlte) Arbeitszeit gelten hierbei (amtliche Statistik) „die effektiv geleisteten Stunden, ..., d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen sowie zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (z.B. bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen).“ (aus: Gabler Wirtschaftslexikon, Band A – BH, 13. Auflage, Wiesbaden, 1993) ➤ Mitarbeiter Sport (nicht Golflehrer) sind der Verwaltung zu zurechnen ➤ Mitarbeiter selbstbetriebener Gastronomie und/oder Pro Shops sind nicht mit einzurechnen	Bruttojahresarbeitszeit	2.080 Stunden	Urlaub	- 240 Stunden	Feiertage	- 48 Stunden	Ausfalltage	- 32 Stunden	<u>Nettojahresarbeitszeit</u>	<u>1.760 Stunden</u>
Bruttojahresarbeitszeit	2.080 Stunden										
Urlaub	- 240 Stunden										
Feiertage	- 48 Stunden										
Ausfalltage	- 32 Stunden										
<u>Nettojahresarbeitszeit</u>	<u>1.760 Stunden</u>										
Gehälter in EUR/Jahr											
2.05	Jahres-Bruttogehalt für Geschäftsführer ➤ Geschäftsführer Kapitalgesellschaft, Organschaft (z.B. GmbH-Geschäftsführer, Vorstand AG, etc.) ➤ für 1 Vollzeitkraft (ggf. auf Vollzeit umrechnen) ➤ Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen ➤ ohne Arbeitgeber-Anteil										
2.06	Jahres-Bruttogehalt für Clubmanager ➤ Leiter/in (operativ) der GA ➤ für 1 Vollzeitkraft (ggf. auf Vollzeit umrechnen) ➤ Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen ➤ ohne Arbeitgeber-Anteil										
2.07	Jahres-Bruttogehalt für Head-Greenkeeper ➤ Leiter/in der Platzpflege ➤ für 1 Vollzeitkraft (ggf. auf Vollzeit umrechnen) ➤ Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen ➤ ohne Arbeitgeber-Anteil										
2.08	Jahres-Bruttogehalt für angestellten Head-Pro ➤ für 1 Vollzeitkraft (ggf. auf Vollzeit umrechnen) ➤ wenn nicht Vollzeit, dann Angabe des Teilzeit-Prozentsatzes (z.B. 50 % Teilzeit) ➤ Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen										

Position	Erläuterung / Beispiele
	➤ ohne Arbeitgeber-Anteil
2.09	Jahres-Bruttogehalt für Clubsekretär ➤ Leiter/in des Sekretariats ➤ für 1 Vollzeitkraft (ggf. auf Vollzeit umrechnen) ➤ Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen ➤ ohne Arbeitgeber-Anteil
2.10	Jahres-Bruttogehalt für Sekretariatsmitarbeiter ➤ weitere Mitarbeiter im Sekretariat ➤ bei 2 und mehr Mitarbeitern Angabe des durchschnittlichen Gehalts ➤ Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen ➤ ohne Arbeitgeber-Anteil
2.11	Jahres-Bruttogehalt für Greenkeeper ➤ weitere Mitarbeiter mit Greenkeeperausbildung in der Platzpflege ➤ bei 2 und mehr Mitarbeitern Angabe des durchschnittlichen Gehalts ➤ Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen ➤ ohne Arbeitgeber-Anteil
2.12	Jahres-Bruttogehalt für angestellte Pro's ➤ weitere Pro's ➤ bei 2 und mehr Mitarbeitern Angabe des durchschnittlichen Gehalts ➤ Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen ➤ ohne Arbeitgeber-Anteil
2.13	Jahres-Bruttogehalt für Platzarbeiter / Saisonkräfte ➤ weitere Mitarbeiter in der Platzpflege ➤ bei 2 und mehr Mitarbeitern Angabe des durchschnittlichen Gehalts ➤ Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen ➤ ohne Arbeitgeber-Anteil

3. Mitglieder / Spielberechtigte

3.01 bis 3.08	Angabe ➤ Anzahl der Personen im Jahr 2025 ➤ des vom Mitglied oder Spielberechtigten zu zahlenden Jahresbeitrags für die Mitgliedschaft / Spielberechtigung (Brutto = Endverbraucherpreis) ohne Vergünstigungen (nur Einzelperson); inkl. eventueller Spielgebühren der BG und Verbandsabgaben für das abgelaufene Jahr 2025
3.01	Vollmitgliedschaft / -spielrecht ➤ (Vereins-) Mitglieder bzw. (zusätzlich) Spielberechtigten einer BG, die keine Einschränkung des Spielrechts besitzen ⇒ aktive Dauermitglieder/Spielberechtigte
3.02	Jahresmitgliedschaft ➤ uneingeschränktes Spielrecht für 12 Monate oder Kalenderjahr ➤ ohne Vergünstigungen; inklusive eventueller Spielgebühren der Betreibergesellschaft, Verbandsabgaben und Einmalentgelte bei Vertragsabschluss ➤ ohne unterjährige Schnuppermitgliedschaften
3.03	zeitlich eingeschränkte Mitgliedschaft ➤ eingeschränktes Spielrecht für 12 Monate oder Kalenderjahr ➤ ohne unterjährige Schnuppermitgliedschaften ➤ z. B. Wochentagsmitgliedschaft
3.04	Greenfee-Mitgliedschaft (nutzungsabhängig) ➤ eingeschränktes Spielrecht für 12 Monate oder Kalenderjahr ➤ zusätzlich zum Jahresbeitrag fallen weitere nutzungsabhängige Kosten (Greenfee) an ➤ ohne Einmalentgelte bei Vertragsabschluss ➤ ohne unterjährige Schnuppermitgliedschaften
3.05	Fernmitgliedschaft ➤ (Vereins-) Mitglieder (inkl. Jugend, passiv, etc.) bzw. (zusätzlich) Spielberechtigten einer BG, deren Spielrecht eingeschränkt ist ➤ Spielrecht wird von einer Mindestentfernung vom Golfplatz abhängig gemacht
3.06	Kinder / Jugendliche (gemäß Beitragsordnung) ➤ uneingeschränktes Spielrecht, ohne Vergünstigungen (nur Einzelperson); inkl. eventueller Spielgebühren der BG und Verbandsabgaben ➤ bei 2 und mehr Jahresbeiträgen, Angabe des niedrigsten und des höchsten Jahresbeitrags

Position	Erläuterung / Beispiele	
noch 3.01 bis 3.08	3.07	Passive Mitgliedschaft ➤ (Vereins-) Mitglieder (inkl. Jugend, etc.) bzw. (zusätzlich) Spielberechtigten einer BG, die kein Spielrecht besitzen
	3.08	Sonstige Mitgliedschaften / Spielrechte ➤ (Vereins-) Mitglieder bzw. (zusätzlich) Spielberechtigten einer BG ➤ eingeschränktes Spielrecht ⇒ z.B. Förder-, Auswärtige, über Dritte vermittelte Mitgliedschaften/Spielrechte ➤ keine Angabe des Jahresbeitrags
3.09	Aufnahmekonditionen für Vollmitgliedschaft ➤ Einmalentgelte, die im Zusammenhang mit der Aufnahme in den GC bzw. dem Vertragsabschluss mit der BG stehen ➤ uneingeschränktes Spielrecht ➤ ohne Vergünstigungen ➤ Angabe nur für Erwachsene ➤ weiteres selbsterklärend	

4. Preise

4.01	Greenfee an Wochentagen ➤ Angabe für 9 Löcher-, 18-Löcherrunden, Tagesgreenfee (sofern möglich) ➤ volle EUR-Beträge incl. MwSt. ➤ ohne Vergünstigungen („normaler Preis“)
4.02	Greenfee an Wochenenden und Feiertagen ➤ Angabe für 9 Löcher-, 18-Löcherrunden, Tagesgreenfee (sofern möglich) ➤ volle EUR-Beträge incl. MwSt. ➤ ohne Vergünstigungen („normaler Preis“)
4.03	Driving Range an Wochentagen ➤ volle EUR-Beträge incl. MwSt. ➤ ohne Vergünstigungen („normaler Preis“)
4.04	Driving Range an Wochenenden und Feiertagen ➤ volle EUR-Beträge incl. MwSt. ➤ ohne Vergünstigungen („normaler Preis“)
4.05	Übungsbälle ➤ ca. 25 Bälle je Korb; bei anderer Korbgröße auf 25 Bälle umrechnen ➤ alternativ Angabe pro Ball ➤ Angabe, wenn Rangefee erhoben wird
4.06	Übungsbälle ➤ ca. 25 Bälle je Korb; bei anderer Korbgröße auf 25 Bälle umrechnen ➤ alternativ Angabe pro Ball ➤ Angabe, wenn kein Rangefee erhoben wird, d.h. Rangefee ist im Ballpreis einkalkuliert
4.07	Miete Golfcart für Gäste pro 18-Löcherrunde ➤ ggf. auf Runde mit 18 Löchern umrechnen
4.08	Miete Golfcart für Mitglieder pro 18-Löcherrunde ➤ ggf. auf Runde mit 18 Löchern umrechnen
4.09 <i>kompakt:</i> <i>Pos. 34</i>	Golfunterricht ➤ für Einzelunterricht ➤ ggf. auf 30 Minuten umrechnen ➤ bei 2 und mehr Golflehrern, Angabe des niedrigsten und des höchsten Unterrichtssatzes
4.10	Miete für Caddieboxen ➤ für ordentliche Mitglieder ➤ pro Person, ohne Vergünstigungen ➤ bei 2 und mehr Mietangeboten, Angabe des niedrigsten und des höchsten Angebots
4.11	Miete für Umkleideschrank ➤ für ordentliche Mitglieder ➤ pro Person, ohne Vergünstigungen ➤ bei 2 und mehr Mietangeboten, Angabe des niedrigsten und des höchsten Angebots

Position	Erläuterung / Beispiele
5. Golfrunden und Wettspiele	
5.01	Anzahl gespielter Runden pro Jahr von Gästen (Privatrunden) ➤ soweit bekannt; ggf. geschätzt ➤ differenziert nach 9-Löcherrunden und 18-Löcherrunden
5.02	Anzahl gespielter Runden pro Jahr von Mitgliedern (Privatrunden) ➤ soweit bekannt; ggf. geschätzt ➤ differenziert nach 9-Löcherrunden und 18-Löcherrunden
5.03	Anzahl gespielter Runden pro Jahr von Gästen in Turnieren ➤ soweit bekannt; ggf. geschätzt ➤ differenziert nach 9-Löcherrunden und 18-Löcherrunden
5.04	Anzahl gespielter Runden pro Jahr von Mitgliedern in Turnieren ➤ soweit bekannt; ggf. geschätzt ➤ differenziert nach 9-Löcherrunden und 18-Löcherrunden
5.05	Anzahl handicap-relevanter Wettspiele ➤ differenziert nach 9-Löcherwettspielen und 18-Löcherwettspielen

6. Erträge → gesamte Einnahmen / Erträge eines Jahres für ...	
6.01	Mitgliedsbeiträge/Spielgebühren/Nutzungsentgelte ➤ Mitgliedsbeiträge (Verein) aller Mitglieder ➤ Spielgebühren/Nutzungsentgelte (Betreiber) aller Spielberechtigten ➤ vereinnahmte DGV-/LGV-/LSB-Beiträge
6.02	Einmalentgelte bei Vertragsabschluss ➤ Aufnahmegebühren ➤ Mitgliederdarlehen ➤ Sonstige Aufnahmegebühren ➤ Bearbeitungsgebühren ➤ Einmalentgelte (Kapital-/Gesellschaftsanteile, Nutzungs-/Spielrechte) ➤ Investitionsumlage ⇒ gemäß BMF-Erlassfassung vom 20.10.1998 ⇒ begrenzt auf neu eintretende Mitglieder (für die 1995 eingeführte Investitionsumlage; Erlassgrenzen sind zu beachten) ⇒ für Altmitglieder (für die 1995 eingeführte Investitionsumlage; Erlassgrenzen sind zu beachten) ➤ Spenden ➤ Investitionszulagen ➤ sonstige Umlagen
6.03	Greenfee ➤ Greenfee-Einnahmen ➤ Platzvermietung
6.04	Einnahmen Driving Range ➤ Rangefee ➤ Ballautomat
6.05	Einnahmen des Sportbetriebs ➤ Startgelder von Mitgliedern und Nichtmitgliedern für Turniere (von aktiven Teilnehmern) ➤ Meldegelder 1.) nicht der Verein führt das Turnier durch, sondern andere gemeinnützige Vereine 2.) Startgeld der eingeladenen Gäste, die ein Dritter übernimmt ➤ Turnierabwicklung (z.B. Sponsorenturnier), sportorganisatorische Abwicklung nach dem Ligastatut
6.06	Einnahmen Golfschule ➤ Schnupper-, Intensivkurse ➤ Trainer-/Golflehrerstunden (angestellte Pro's)
6.07	Sonstige Einnahmen Sport ➤ Zuschüsse von Verbänden und Organisationen, Behörden, Ausbildungszuschüsse von Verbänden und Organisationen sowie Sonstige Zuschüsse für sportliche Veranstaltungen ➤ Einnahmen aus Verkauf von Abzeichen, Krawatten, Regelbüchern u.ä.

Position	Erläuterung / Beispiele
6.08	Mitglieder-Sonderentgelte ➤ Miete für ⇒ Golfwagen, Caddy ⇒ Garderobe, Schrank ⇒ Dusche, etc. ⇒ Caddybox ⇒ Stellplatz Golfwagen/Caddy
6.09	Golfcart ➤ Erträge aus der Vermietung von Golfcarts
6.10	Erhaltene Zuschüsse, Schenkungen ➤ Zuschüsse ⇒ erhaltene nicht steuerbare Zuschüsse ⇒ Zuschüsse von Verbänden (z.B. LGV, DGV) ⇒ Zuschüsse von Behörden (z.B. Landratsamt, Stadt) ⇒ Schenkungen, Erbschaften ➤ nicht zweckgebundene Zuschüsse zu Turnieren
6.11	Zins- und Beteiligungserträge ➤ z.B. Giro-, Sparkonten, Festgelder ➤ sonstige Kapitalerträge
6.12	Miet- und Pachteinnahmen ➤ Miete, Pacht für ⇒ Gastronomie, Proshop, Driving Range, Wohnungen ⇒ Grundstücke, Räume mit/ohne Betriebsvorrichtungen ➤ Einnahmen aus Vermietung von Sportstätten für längere Dauer ➤ nicht Garderobe, Umkleideschränke und Caddiebox
6.13	Einnahmen aus Werbung / Vermarktung ➤ Erlöse von Werbeunternehmen ➤ sonstige Werbeeinnahmen ➤ Verkauf Platzbeschriftung aus Verpachtung von Werberechten (z.B. Anzeigen-, Banden-, Lautsprecherwerbung)
6.14	Sonstige Einnahmen ➤ Sonstige Einnahmen ideeller Bereich ➤ Verkaufserlöse Vermögensverwaltung ➤ Verkaufserlöse Anlagenverkäufe ➤ Eintrittsgelder gesellige Veranstaltungen ➤ Einnahmen Münztelefon ➤ Erlöse aus dem Verkauf von Speisen und Getränken bei geselligen Veranstaltungen, ... ➤ Provisionserlöse wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

7. Aufwendungen

→ gesamte Ausgaben / Aufwendungen eines Jahres für ...

Verwaltung / Sekretariat

7.01	Porto, Telefon, Telefax ➤ Porto ➤ Telefon, Fax ➤ Internet
7.02	Büromaterial, Kopierer, EDV usw. ➤ Büromaterial ➤ Büroausstattung ➤ Gerätemiete, Wartung
7.03	Rechts- und Beratungskosten, Servicearbeiten Buchführung ➤ Fremdarbeiten ➤ Abschluss, Buchführung ➤ Rechts-/Beratungskosten
7.04	Beiträge zu Verbänden ➤ Sonstige Beiträge, DGV, Landesverband, Fachverband ➤ Sondergebühren Verbände

Position	Erläuterung / Beispiele
Clubhaus	
7.11	Reparaturen / Instandhaltung ➤ Reparaturen, Wartungen am Clubhaus ⇨ z.B. Wartung von Treppenhaus, Außenfassade, Dach
7.12	Betriebskosten ➤ Sonstige Raumkosten ➤ Raumnebenkosten ➤ Wasser, Energie ➤ Reinigung ➤ Kosten für Garderobenschlüssel ➤ Betriebskosten verpachtete Gastronomie ➤ Betriebskosten verpachteter Proshop ➤ Münztelefon (Kosten, Abschreibungen, Restbuchwerte)
Platz	
7.20	Platzpflegekosten Fremdfirma ➤ komplette Platzpflege durch Fremdfirma ⇨ keine weiteren Kosten in der Platzpflege
7.21	Betriebsmittel / -kosten für Platzpflege sind anteilig aus den ➤ Betriebskosten Platz ➤ Betriebskosten DR ➤ Betriebskosten DR (wenn DR verpachtet ist) auf die nachfolgenden Positionen zu verteilen a - für Sand / Schotter b - für Dünge- und Pflanzenschutzmittel c - für Saatgut / Pflanzen d - für Ausstattung / Werkzeuge / Wartung / Reparatur sowie ⇨ Reparaturen, Wartung Anlage ⇨ sonstiger Bedarf Anlage e - für Wasser sowie ⇨ anteilig aus Wasser, Energie Platz f - für sonstige Energiekosten sowie ➤ anteilig aus Wasser, Energie Platz
7.22	Betriebskosten Platzpflegemaschinen ➤ Betriebskosten Fuhrpark ⇨ z.B. Reparaturen und Ersatzteile, für Kompressor, Mäher (Schleifen, Spindeln, Messer, Lager), Wasserpumpe, Ballsammler ➤ Kfz-Steuern ➤ laufende Kosten ⇨ z.B. Treibstoff, Hydrauliköl ➤ Sonstige Kosten
7.23	Abschreibungen/Leasing-/Leihgebühren für Platzpflegemaschinen ➤ AfA Sonstiges Anlagevermögen ⇨ z.B. Pflegemaschinen, Fahrzeuge, Werkstattausstattung ➤ Leasingkosten ⇨ für Fahrzeuge, Maschinen (z.B. Traktor, Klein-LKW) ➤ Miete Maschinen/Kfz ⇨ z.B. Leihgebühr Auto, Transporter, Gebühr Maschinenring
7.24	Platzpflegekosten Fremdfirmen ➤ zusätzliche Platzpflege durch Fremdfirma ⇨ Platzpflege durch GC oder BG ⇨ Fremdfirma übernimmt zusätzliche Aufgaben
7.25	Golfcarts ➤ AfA Golfwagen, Restbuchwerte... ➤ Betriebskosten Golfwagen ⇨ z.B. Reparaturen, Wartung, Ersatzteile

Position	Erläuterung / Beispiele
Sport	
7.31	Mannschaft ➤ Kosten Mannschaft ⇒ z.B. Bälle, Kurse, Kostenerstattung für Fahrten zu Turnieren (Benzingeld, Übernachtung, Verpflegung), Startgebühr, Kosten Trainer (für Trainingsstunden, Begleitung zu Turnier)
7.32	Jugend ➤ Kosten Jugend ⇒ z.B. Bälle, Kurse, Kostenerstattung für Fahrten zu Turnieren (Benzingeld, Übernachtung, Verpflegung), Startgebühr, Kosten Trainer (für Trainingsstunden, Begleitung zu Turnier)
7.33	Turniere ➤ Verwaltung Turniere ➤ Turnierpreise ➤ Ausstattung Turniere ⇒ z.B. Dekoration Haus, Tischschmuck, Bälle für Turnier, Blumen / Geschenk für Organisatoren, Musik ➤ Kosten Turniere ⇒ z.B. Ausstattung, Tribüne, Dekoration, Eintrittskarten, Reparatur der Anlage nach Turnier
7.34	Golfschule ➤ Schnupper-, Intensivkurse, etc. ➤ Trainer-/Golflehrerstunden (angestellte Pro's)
7.35	Speisen und Getränke bei Sportveranstaltungen / Rundenverpflegung ➤ Wareneinkauf usw. für den Verkauf von Speisen und Getränken bei Sportveranstaltungen ➤ Fremdarbeiten, z.B. Partyservice
Mieten / Pachten	
7.40	Miete/Pacht Clubhaus ➤ incl. Pachtnebenkosten ⇒ z.B. vom Verein getragene Grundsteuer des Verpächters
7.41	Pacht Platz ➤ für Grund und Boden ➤ incl. Pachtnebenkosten ⇒ z.B. vom Verein getragene Grundsteuer des Verpächters ➤ Grundsteuer Anlage ⇒ soweit selbst Steuerschuldner ➤ für alle gepachteten Grundstücke des GC ➤ nicht Miete/Pacht Clubhaus
7.42	Weitere Gebäude ➤ z. B. Caddiehalle, Maschinenhalle ➤ incl. Pachtnebenkosten ➤ Grundsteuer Vermögensverwaltung ⇒ soweit selbst Steuerschuldner
Personal (Löhne/Gehälter; gesetzliche u. freiwillige soziale Abgaben; mit Beiträge Berufsgenossenschaft)	
7.50	Personal Verwaltung ➤ Personal Büro/Verwaltung, Lohnsteuer, Aushilfslöhne ⇒ z.B. Gehälter Sekretariatsmitarbeiter ➤ Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen ⇒ anteilige Beiträge zur Berufsgenossenschaft für den Bereich Verwaltung
7.51	Personal Clubhaus ➤ Personalkosten Clubhaus ⇒ z.B. Reinigungskräfte, Hausmeister ➤ anteilige Beiträge zur Berufsgenossenschaft für den Bereich Clubhaus ➤ Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen ➤ KEINE Personalkosten für Gastronomie und/oder Pro-Shop
7.52	Personal Platz ➤ Personalkosten Platz ⇒ Mitarbeiter Greenkeeping, Gärtner, Caddiemaster, etc. ➤ Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen ➤ anteilige Beiträge zur Berufsgenossenschaft für den Bereich Platz
7.53	Personal Sport ➤ Personalkosten Sport ⇒ z.B. für Turnieraufsicht, Organisation der Mannschaften ➤ angestellte Golflehrer ➤ Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen ⇒ anteilige Beiträge zur Berufsgenossenschaft für den Bereich Sport

Position	Erläuterung / Beispiele
7.54	Auslagenersatz, sonstige Personalkosten ➤ Kostenerstattung an Arbeitnehmer, Vorstand, sonstiges Personal ⇒ z.B. Reisekostenerstattung (Fahrten, Telefon, Unterkunft, Teilnahmegebühren an Sitzungen / Seminaren) ➤ Ausbildungskosten
Allgemein	
7.60	Versicherungen ➤ soweit sie Mitglieder und Club betreffen ⇒ z.B. Haftpflicht, Unfall, Feuer, Raub, Einbruchdiebstahl, Sturm, Leitungswasser, Glas (nur Gewerbe und Verwaltung), Geschäftsversicherung ➤ Vermögensverwaltung, verpachtete Gastronomie, verpachteter Proshop, verpachtete DR ➤ Golfanlage, ⇒ soweit sie Maschinen und Fahrzeuge betreffen (z.B. Haftpflicht, Kasko) ⇒ soweit sie Golfanlage, Werkstatt betreffen (z. B. Glas-, Hagelversicherung) ➤ Clubhaus (z.B. Glas-, Einbruch-, Diebstahlversicherung)
7.61	Zinsen und Bankgebühren ➤ Zinsaufwendungen - z.B. Soll-Zinsen, Strafzinsen bei zu hoher oder zu früher Abhebung ➤ Kosten Wertpapierverwaltung ⇒ z.B. Depotkosten, Kontoführungsgebühr ➤ Bankgebühren
7.62	Marketing, Repräsentation ➤ Geschenke ➤ Repräsentation, Bewirtungen ➤ Abschreibungen auf Werbung, Restbuchwerte.. ➤ Kosten Werbung ⇒ nur direkte Kosten ⇒ z.B. Erstellung Birdiemaker, Reparatur Banden, Druckkosten
7.63	Gesellige Veranstaltungen ➤ Kosten gesellige Veranstaltungen ⇒ nur direkte Kosten ⇒ z.B. Speisen, Getränke, Dekoration, Warmhaltebehälter, Musik
7.64	Ertragssteuern ➤ Körperschaftsteuer ➤ Gewerbesteuer
7.65	Umsatzsteuer ➤ Zahllast an USt ➤ USt auf Eigenverbrauch ➤ sonst keine Kontenzuordnung
7.66	Sonstige Steuern ➤ ErbSt, SchenkSt ➤ sonst z.B. Vermögenssteuer, etc.
Sonstige Aufwendungen	
7.70	Verwaltung / Sekretariat ➤ Einzugskosten ⇒ z.B. Rücklastschrift, Mahn-, Vollstreckungsbescheid für nicht gezahlten Mitgliedsbeitrag ➤ Vereinsmitteilungen, Fachliteratur ⇒ Nicht abziehbare Ausgaben
7.71	Sonstige Kosten Clubhaus
7.72	Platz ➤ Kosten Greenfee (nur direkte Kosten) ⇒ z.B. Scorekarten drucken, Bleistifte, Umschläge zum Zusenden der Greenfeegebühr, Versicherung
7.73	Sport ➤ Reisekosten Personal ➤ Einkaufskosten ➤ Einkauf ⇒ Einkauf Bücher
7.74	Allgemein ➤ Sonstige Kosten ➤ gezahlte Spenden

Position	Erläuterung / Beispiele
Abschreibungen	
7.80	Verwaltung ➤ AfA bewegliches Anlagevermögen ➤ Büroeinrichtung, GWG
7.81	Clubhaus ➤ Abschreibungen auf unbewegliches Anlagevermögen ➤ auf Ausstattung verpachtete Gastronomie, Restbuchwerte ➤ auf Ausstattung verpachteter Proshop, Restbuchwerte ➤ auf Haus und Einrichtung, Restbuchwerte ➤ Restbuchwerte Anlagenabgänge
7.82	Platz und Driving Range ➤ AfA Golfanlage, Restbuchwerte ➤ AfA Ausstattung Driving Range, Restbuchwerte...
EBITA	
Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände (Earnings Before Interest, Taxes, and Amortization)	
EBITA ist eine betriebswirtschaftliche Kennzahl. Sie steht für Earnings Before Interest, Taxes, and Amortization ➤ Earnings (Gewinn): Der operative Gewinn des Unternehmens ➤ Before Interest (Vor Zinsen): Zinsaufwendungen werden herausgerechnet, um den Einfluss von Schulden zu eliminieren ➤ Before Taxes (Vor Steuern): Steuerzahlungen werden ignoriert, um länder- oder regionalspezifische Unterschiede auszublenken ➤ Before Amortization (Vor Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte): Dies betrifft immaterielle Vermögensgegenstände (z. B. Patente, Lizenzen oder den Firmenwert aus Unternehmensakquisitionen).	
<u>Berechnung EBITA</u> Jahresüberschuss + Steuern + Zinsaufwendungen - Zinserträge + Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	

Erhebungsbogen KOMPAKT											
Position	Erläuterung / Beispiele										
Strukturdaten und Pachtpreis											
1.	Einheitsmodell e.V. ➤ Golfanlage (GA) wird von einem Golfclub (e.V.) betrieben; Golfclub (GC) hat Golfgelände selbst vom Grundstückseigentümer gepachtet oder ist Eigentümer des Golfgeländes ⇒ Meldung der Clubdaten Einheitsmodell andere Rechtsform ➤ BG besitzt und betreibt GA mit Spielbetrieb; kein angeschlossener GC / e.V. ⇒ Meldung der Daten der BG Doppelmodell 1 ➤ GA wird von einem GC (e.V.) betrieben; zwischen dem GC und Grundstückseigentümer ist eine Trägergesellschaft geschaltet; Gesellschaft hat Golfgelände gepachtet oder ist Eigentümer des Golfgeländes ⇒ Meldung der Club-Daten incl. Pacht für Golfgelände Doppelmodell 2 ➤ GA wird von einer Betreibergesellschaft / einem Betreiber (BG) betrieben ➤ GC hat Nutzungsrecht ➤ Sportbetrieb durch GC ➤ Angabe, welche Daten gemeldet werden ⇒ nur GC ⇒ nur BG ⇒ von GC und BG in einer Meldung konsolidiert										
2.	Fläche der Golfanlage ➤ Gesamtfläche der Golfanlage ➤ inkl. Betriebshof, Clubhaus, Parkplätze, Wege, etc. ➤ Angabe in Hektar Spielfläche ➤ gepflegte Fläche zur Ausübung des Golfsports ⇒ Fairways, Semirough und Grüns ⇒ KEIN Hardrough ➤ Angabe in Hektar										
3. bis 9.	selbsterklärend										
10.	Pachtpreis pro Hektar für Golfgelände ➤ Angabe in EUR pro Hektar und Jahr; nur für Grund & Boden; wenn die komplette GA gepachtet ist, unter 1.12 melden. Durchschnitt, bezogen auf die Pachtfläche des Platzes, ohne Clubhaus										
Personal											
11. bis 14.	➤ Mitarbeiter Platzpflege, Verwaltung / Sekretariat, Golflehrer, Sonstige Mitarbeiter ⇒ jeweils Angabe der Vollzeitkräfte ⇒ d.h. die Personenanzahl (Anzahl „Köpfe“) wird auf Vollzeitkräfte umgerechnet → <i>Vollzeit</i> = Beschäftigte mit einer Arbeitszeit von 35 oder mehr Stunden pro Woche (1.820 Stunden und mehr pro Jahr) → <i>Teilzeit</i> = Beschäftigte, die weder zu den Vollzeit- noch zu den geringfügig Beschäftigten zählen (Arbeitszeit zwischen ca. 15 und 35 Stunden pro Woche) → <i>Geringfügig (entlohnte) Beschäftigte</i> (sog. Mini-Jobs) = Beschäftigte, deren Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat 400 Euro nicht übersteigt (keine Zeitbegrenzung mehr; früher bis 15 Stunden Wochenarbeitszeit) ➤ Ermittlung Jahresnettoarbeitszeit ⇒ Beispiel für die Ermittlung der Jahresnettoarbeitszeit (1 Mitarbeiter) ⇒ 40 Stundenwoche bei 5 Arbeitstagen in der Woche laut Vertrag (= 8 Stunden pro Tag) ⇒ 52 Wochen im Jahr ⇒ ergibt 2.080 Stunden Bruttojahresarbeitszeit (40 x 52) ⇒ davon werden abgezogen - Urlaubsanspruch, z.B. 30 Tage (=> 30 x 8 = 240) - gesetzliche Feiertage, z.B. 6 Tage (=> 6 x 8 = 48) - Ausfalltage (Krankheit) und sonstige Freistellungen, z.B. 4 Tage (=> 4 x 8 = 32) ⇒ ergibt 1760 Stunden Nettojahresarbeitszeit <table border="0"> <tr> <td>Bruttojahresarbeitszeit</td> <td>2.080 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Urlaub</td> <td>- 240 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Feiertage</td> <td>- 48 Stunden</td> </tr> <tr> <td><u>Ausfalltage</u></td> <td>- 32 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Nettojahresarbeitszeit</td> <td>1.760 Stunden</td> </tr> </table>	Bruttojahresarbeitszeit	2.080 Stunden	Urlaub	- 240 Stunden	Feiertage	- 48 Stunden	<u>Ausfalltage</u>	- 32 Stunden	Nettojahresarbeitszeit	1.760 Stunden
Bruttojahresarbeitszeit	2.080 Stunden										
Urlaub	- 240 Stunden										
Feiertage	- 48 Stunden										
<u>Ausfalltage</u>	- 32 Stunden										
Nettojahresarbeitszeit	1.760 Stunden										

Position	Erläuterung / Beispiele
noch 11. bis 14.	➤ Ermittlung der Vollzeit-Arbeitskräfte (Voll-AK) ⇒ für die Ermittlung der Anzahl der Voll-AK gelten folgende Annahmen ⇒ Jahresarbeitszeit einer Voll-AK - Wochenarbeitszeit = 40 Stunden - Arbeitstage pro Woche = 5 Tage (= 40 Stunden) - gesetzliche Feiertage = 6 Tage (= 48 Stunden) - Jahresurlaub = 30 Tage (= 240 Stunden) - Ausfalltage, etc. = 4 Tage (= 32 Stunden) ⇒ ergibt eine Nettojahresarbeitszeit von 1.760 Stunden ⇒ die Anzahl der Voll-AK wird folgendermaßen errechnet ⇒ Anz. Jahresstunden (Summe Nettojahresarbeitszeit aller MA insgesamt / Bereich) dividiert durch 1.760 (Jahresarbeitszeit einer Voll-AK) ⇒ Beispiel - 10 Mitarbeiter im Bereich Platzpflege (Anzahl Köpfe) - 10.367 Stunden Nettojahresarbeitszeit dieser 10 Mitarbeiter - $10.367 / 1.760 = 5,9$ Vollzeit-AK ➤ als (bezahlte) Arbeitszeit gelten hierbei (amtliche Statistik) „die effektiv geleisteten Stunden, ..., d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen sowie zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (z.B. bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen).“ (aus: Gabler Wirtschaftslexikon, Band A – BH, 13. Auflage, Wiesbaden, 1993) ➤ Mitarbeiter Sport (nicht Golflehrer) sind der Verwaltung zu zurechnen ➤ Mitarbeiter selbstbetriebener Gastronomie und/oder Pro Shops sind nicht mit einzurechnen
Gehälter in EUR/Jahr	
15.	Jahres-Bruttogehalt für Geschäftsführer ➤ Geschäftsführer Kapitalgesellschaft, Organschaft (z.B. GmbH-Geschäftsführer, Vorstand AG, etc.) ➤ für 1 Vollzeitleistung (ggf. auf Vollzeit umrechnen) ➤ Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen ➤ ohne Arbeitgeber-Anteil
16.	Jahres-Bruttogehalt für Clubmanager ➤ Leiter/in (operativ) der GA ➤ für 1 Vollzeitleistung (ggf. auf Vollzeit umrechnen) ➤ Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen ➤ ohne Arbeitgeber-Anteil
17.	Jahres-Bruttogehalt für Head-Greenkeeper ➤ Leiter/in der Platzpflege ➤ für 1 Vollzeitleistung (ggf. auf Vollzeit umrechnen) ➤ Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen ➤ ohne Arbeitgeber-Anteil
18.	Jahres-Bruttogehalt für angestellten Head-Pro ➤ für 1 Vollzeitleistung (ggf. auf Vollzeit umrechnen) ➤ wenn nicht Vollzeit, dann Angabe des Teilzeit-Prozentsatzes (z.B. 50 % Teilzeit) ➤ Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen ➤ ohne Arbeitgeber-Anteil
19.	Jahres-Bruttogehalt für Clubsekretär ➤ Leiter/in des Sekretariats ➤ für 1 Vollzeitleistung (ggf. auf Vollzeit umrechnen) ➤ Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen ➤ ohne Arbeitgeber-Anteil
Mitglieder / Spielberechtigte und Jahresbeiträge	
20.	Anzahl der Personen im Jahr 2025 ohne Einschränkung des Spielrechts ➤ Vollmitgliedschaft / -spielrecht ⇒ (Vereins-) Mitglieder bzw. (zusätzlich) Spielberechtigten einer BG, die keine Einschränkung des Spielrechts besitzen ⇒ aktive Dauerm Mitglieder/Spielberechtigte ➤ Jahresmitgliedschaft ⇒ uneingeschränktes Spielrecht für 12 Monate oder Kalenderjahr

Position	Erläuterung / Beispiele
21.	Anzahl der Personen im Jahr 2025 mit Einschränkung des Spielrechts ➤ zeitlich eingeschränkte Mitgliedschaft ⇒ eingeschränktes Spielrecht für 12 Monate oder Kalenderjahr ⇒ ohne unterjährige Schnuppermitgliedschaften ⇒ z. B. Wochentagsmitgliedschaft ➤ Greenfee-Mitgliedschaft (nutzungsabhängig) ⇒ eingeschränktes Spielrecht für 12 Monate oder Kalenderjahr ⇒ zusätzlich zum Jahresbeitrag fallen weitere nutzungsabhängige Kosten (Greenfee) an ⇒ ohne Einmalentgelte bei Vertragsabschluss ⇒ ohne unterjährige Schnuppermitgliedschaften ➤ Fernmitgliedschaft ⇒ (Vereins-) Mitglieder (inkl. Jugend, passiv, etc.) bzw. (zusätzlich) Spielberechtigten einer BG, deren Spielrecht eingeschränkt ist ⇒ Spielrecht wird von einer Mindestentfernung vom Golfplatz abhängig gemacht
22.	Anzahl Kinder / Jugendliche (gemäß Beitragsordnung)
23.	Jahresbeitrag Vollmitgliedschaft / -spielrecht ➤ Vereinsmitglieder bzw. spielberechtigte Personen per 30. Sept. (uneingeschränktes Spielrecht; = aktive Dauermitglieder/Spielberechtigte)
24.	Jahresbeitrag Jahresmitgliedschaft ➤ uneingeschränktes Spielrecht für 12 Monate oder Kalenderjahr, ohne Vergünstigungen; incl. event. Spielgebühren der Betreibergesellschaft, Verbandsabgaben und Einmalentgelte bei Vertragsabschluss und ohne unterjährige Schnuppermitgliedschaften
25	Kinder / Jugendliche (gemäß Beitragsordnung) ➤ uneingeschränktes Spielrecht, ohne Vergünstigungen (nur Einzelperson); incl. eventueller Spielgebühren der BG und Verbandsabgaben ➤ bei 2 und mehr Jahresbeiträgen, Angabe des niedrigsten und des höchsten Jahresbeitrags
Preise	
26.	Greenfee an Wochentagen ➤ Angabe für 9 Löcher-, 18-Löcherrunden, Tagesgreenfee (sofern möglich) ➤ volle EUR-Beträge incl. MwSt. ➤ ohne Vergünstigungen („normaler Preis“)
27.	Greenfee an Wochenenden und Feiertagen ➤ Angabe für 9 Löcher-, 18-Löcherrunden, Tagesgreenfee (sofern möglich) ➤ volle EUR-Beträge incl. MwSt. ➤ ohne Vergünstigungen („normaler Preis“)
28.	Driving Range an Wochentagen ➤ volle EUR-Beträge incl. MwSt. ➤ ohne Vergünstigungen („normaler Preis“)
29.	Driving Range an Wochenenden und Feiertagen ➤ volle EUR-Beträge incl. MwSt. ➤ ohne Vergünstigungen („normaler Preis“)
30.	Übungsbälle ➤ ca. 25 Bälle je Korb; bei anderer Korbgröße auf 25 Bälle umrechnen ➤ alternativ Angabe pro Ball ➤ Angabe, wenn Rangefee erhoben wird
31.	Übungsbälle ➤ ca. 25 Bälle je Korb; bei anderer Korbgröße auf 25 Bälle umrechnen ➤ alternativ Angabe pro Ball ➤ Angabe, wenn kein Rangefee erhoben wird, d.h. Rangefee ist im Ballpreis einkalkuliert
32.	Miete Golfcart für Gäste pro 18-Löcherrunde ➤ ggf. auf Runde mit 18 Löchern umrechnen
33.	Miete Golfcart für Mitglieder pro 18-Löcherrunde ➤ ggf. auf Runde mit 18 Löchern umrechnen
34	Golfunterricht ➤ für Einzelunterricht ➤ ggf. auf 30 Minuten umrechnen ➤ bei 2 und mehr Golflehrern, Angabe des niedrigsten und des höchsten Unterrichtsatzes
Golfrunden und Wettspiele	
35.	Anzahl gespielter Runden pro Jahr insgesamt ➤ soweit bekannt; ggf. geschätzt ➤ differenziert nach 9-Löcherrunden und 18-Löcherrunden
36.	Anzahl handicap-relevanter Wettspiele ➤ differenziert nach 9-Löcherwettspielen und 18- Löcherwettspielen

Position	Erläuterung / Beispiele
Erträge → gesamte Einnahmen / Erträge eines Jahres für ...	
37.	Mitgliedsbeiträge/Spielgebühren/Nutzungsentgelte ➤ Mitgliedsbeiträge (Verein) aller Mitglieder ➤ Spielgebühren/Nutzungsentgelte (Betreiber) aller Spielberechtigten ➤ vereinnahmte DGV-/LGV-/LSB-Beiträge
38.	Einmalentgelte bei Vertragsabschluss ➤ Aufnahmegebühren ➤ Mitgliederdarlehen ➤ Sonstige Aufnahmegebühren ➤ Bearbeitungsgebühren ➤ Einmalentgelte (Kapital-/Gesellschaftsanteile, Nutzungs-/Spielrechte) ➤ Investitionsumlage ⇒ gemäß BMF-Erlassfassung vom 20.10.1998 ⇒ begrenzt auf neu eintretende Mitglieder (für die 1995 eingeführte Investitionsumlage; Erlassgrenzen sind zu beachten) ⇒ für Altmitglieder (für die 1995 eingeführte Investitionsumlage; Erlassgrenzen sind zu beachten) ➤ Spenden ➤ Investitionszulagen ➤ sonstige Umlagen
39.	Greenfee / Driving Range ➤ Greenfee-Einnahmen ➤ Platzvermietung ➤ Rangefee ➤ Ballautomat
40.	Sport - Einnahmen des Sportbetriebs ➤ Startgelder der Mitgliedern und Nichtmitgliedern für Turniere (von aktiven Teilnehmern) ➤ Meldegelder 1.) nicht der Verein führt das Turnier durch, sondern andere gemeinnützige Vereine 2.) Startgeld der eingeladenen Gäste, die ein Dritter übernimmt ➤ Turnierabwicklung (z.B. Sponsorenturnier), sportorganisatorische Abwicklung nach dem Ligastatut - Einnahmen Golfschule ➤ Schnupper-, Intensivkurse ➤ Trainer-/Golflehrerstunden (angestellte Pro's) - Sonstige Einnahmen Sport ➤ Zuschüsse von Verbänden und Organisationen, Behörden, Ausbildungszuschüsse von Verbänden und Organisationen sowie Sonstige Zuschüsse für sportliche Veranstaltungen ➤ Einnahmen aus Verkauf von Abzeichen, Krawatten, Regelbüchern u.ä.
41.	Gäste- / Mitgliederentgelte - Mitglieder-Sonderentgelte ➤ Miete für ⇒ Golfwagen, Caddy ⇒ Garderobe, Schrank ⇒ Dusche, etc. ⇒ Caddybox ⇒ Stellplatz Golfwagen/Caddy - Golfcart ➤ Erträge aus der Vermietung von Golfcarts

Position	Erläuterung / Beispiele
42.	Mitglieder-unabhängige Einnahmen - Erhaltene Zuschüsse, Schenkungen ➤ Zuschüsse ➤ erhaltene nicht steuerbare Zuschüsse ➤ Zuschüsse von Verbänden (z.B. LGV, DGV) ➤ Zuschüsse von Behörden (z.B. Landratsamt, Stadt) ➤ Schenkungen, Erbschaften ➤ nicht zweckgebundene Zuschüsse zu Turnieren - Zins- und Beteiligungserträge ➤ z.B. Giro-, Sparkonten, Festgelder ➤ sonstige Kapitalerträge - Miet- und Pachteinnahmen ➤ Miete, Pacht für ⇒ Gastronomie, Proshop, Driving Range, Wohnungen ⇒ Grundstücke, Räume mit/ohne Betriebsvorrichtungen ⇒ Einnahmen aus Vermietung von Sportstätten für längere Dauer ⇒ nicht Garderobe, Umkleideschränke und Caddiebox - Einnahmen aus Werbung / Vermarktung ➤ Erlöse von Werbeunternehmen ➤ sonstige Werbeeinnahmen ➤ Verkauf Platzbeschriftung aus Verpachtung von Werberechten (z.B. Anzeigen-, Banden-, Lautsprecherwerbung) - Sonstige Einnahmen ➤ Sonstige Einnahmen ideeller Bereich ➤ Verkaufserlöse Vermögensverwaltung ➤ Verkaufserlöse Anlagenverkäufe ➤ Eintrittsgelder gesellige Veranstaltungen ➤ Einnahmen Münztelefon ➤ Erlöse aus dem Verkauf von Speisen und Getränken bei geselligen Veranstaltungen, ... ➤ Provisionserlöse wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
7. Aufwendungen → gesamte Ausgaben / Aufwendungen eines Jahres für ...	
Verwaltung / Sekretariat	
44.	Porto, Telefon, Telefax ➤ Porto ➤ Telefon, Fax ➤ Internet Büromaterial, Kopierer, EDV usw. ➤ Büromaterial ➤ Büroausstattung ➤ Gerätemiete, Wartung Rechts- und Beratungskosten, Servicearbeiten Buchführung ➤ Fremdarbeiten ➤ Abschluss, Buchführung ➤ Rechts-/Beratungskosten Beiträge zu Verbänden ➤ Sonstige Beiträge, DGV, Landesverband, Fachverband ➤ Sondergebühren Verbände
Clubhaus	
45.	Reparaturen / Instandhaltung ➤ Reparaturen, Wartungen am Clubhaus ⇒ z.B. Wartung von Treppenhaus, Außenfassade, Dach Betriebskosten ➤ Sonstige Raumkosten ➤ Raumnebenkosten ➤ Wasser, Energie ➤ Reinigung ➤ Kosten für Garderobenschlüssel ➤ Betriebskosten verpachtete Gastronomie ➤ Betriebskosten verpachteter Proshop ➤ Münztelefon (Kosten, Abschreibungen, Restbuchwerte)

Position	Erläuterung / Beispiele
Platz	
46.	Platzpflegekosten Fremdfirma ➤ komplette Platzpflege durch Fremdfirma ⇒ keine weiteren Kosten in der Platzpflege Betriebsmittel / -kosten für Platzpflege sind anteilig aus den ➤ Betriebskosten Platz ➤ Betriebskosten DR ➤ Betriebskosten DR (wenn DR verpachtet ist) auf die nachfolgenden Positionen zu verteilen a - für Sand / Schotter b - für Dünge- und Pflanzenschutzmittel c - für Saatgut / Pflanzen d - für Ausstattung / Werkzeuge / Wartung / Reparatur sowie ⇒ Reparaturen, Wartung Anlage ⇒ sonstiger Bedarf Anlage e - für Wasser sowie ⇒ anteilig aus Wasser, Energie Platz f - für sonstige Energiekosten sowie ⇒ anteilig aus Wasser, Energie Platz Betriebskosten Platzpflegemaschinen ➤ Betriebskosten Fuhrpark ⇒ z.B. Reparaturen und Ersatzteile, für Kompressor, Mäher (Schleifen, Spindeln, Messer, Lager), Wasserpumpe, Ballsammler ➤ Kfz-Steuer ➤ laufende Kosten ⇒ z.B. Treibstoff, Hydrauliköl ➤ Sonstige Kosten Abschreibungen/Leasing-/Leihgebühren für Platzpflegemaschinen ➤ AfA Sonstiges Anlagevermögen ⇒ z.B. Pflegemaschinen, Fahrzeuge, Werkstattausstattung ➤ Leasingkosten ⇒ für Fahrzeuge, Maschinen (z.B. Traktor, Klein-LKW) ➤ Miete Maschinen/Kfz ⇒ z.B. Leihgebühr Auto, Transporter, Gebühr Maschinenring Platzpflegekosten Fremdfirmen ➤ zusätzliche Platzpflege durch Fremdfirma ⇒ Platzpflege durch GC oder BG ⇒ Fremdfirma übernimmt zusätzliche Aufgaben Golfcarts ➤ AfA Golfwagen, Restbuchwerte... ➤ Betriebskosten Golfwagen ⇒ z.B. Reparaturen, Wartung, Ersatzteile

Position	Erläuterung / Beispiele
Sport	
47.	Mannschaft ➤ Kosten Mannschaft ⇒ z.B. Bälle, Kurse, Kostenerstattung für Fahrten zu Turnieren (Benzingeld, Übernachtung, Verpflegung), Startgebühr, Kosten Trainer (für Trainingsstunden, Begleitung zu Turnier) Jugend ➤ Kosten Jugend ⇒ z.B. Bälle, Kurse, Kostenerstattung für Fahrten zu Turnieren (Benzingeld, Übernachtung, Verpflegung), Startgebühr, Kosten Trainer (für Trainingsstunden, Begleitung zu Turnier) Turniere ➤ Turnierpreise ➤ Verwaltung & Ausstattung Turniere ⇒ z.B. Dekoration Haus, Tischschmuck, Bälle für Turnier, Blumen / Geschenk für Organisatoren, Musik ➤ Kosten Turniere ⇒ z.B. Ausstattung, Tribüne, Dekoration, Eintrittskarten, Reparatur der Anlage nach Turnier Golfschule ➤ Schnupper-, Intensivkurse, etc. ➤ Trainer-/Golflehrerstunden (angestellte Pro's) Speisen und Getränke bei Sportveranstaltungen / Rundenverpflegung ➤ Wareneinkauf usw. für den Verkauf von Speisen und Getränken bei Sportveranstaltungen ➤ Fremdarbeiten, z.B. Partyservice
Mieten / Pachten	
48.	Miete/Pacht Clubhaus ➤ incl. Pachtnebenkosten ⇒ z.B. vom Verein getragene Grundsteuer des Verpächters Pacht Platz ➤ für Grund und Boden ➤ incl. Pachtnebenkosten ⇒ z.B. vom Verein getragene Grundsteuer des Verpächters ➤ Grundsteuer Anlage ⇒ soweit selbst Steuerschuldner ➤ für alle gepachteten Grundstücke des GC ➤ nicht Miete/Pacht Clubhaus Weitere Gebäude ➤ z. B. Caddiehalle, Maschinenhalle ➤ incl. Pachtnebenkosten ➤ Grundsteuer Vermögensverwaltung ⇒ soweit selbst Steuerschuldner
Personal (Löhne/Gehälter; gesetzliche u. freiwillige soziale Abgaben; mit Beiträge Berufsgenossenschaft)	
49.	Personal Verwaltung ➤ Personal Büro/Verwaltung, Lohnsteuer, Aushilfslöhne ⇒ z.B. Gehälter Sekretariatsmitarbeiter ➤ Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen ⇒ anteilige Beiträge zur Berufsgenossenschaft für den Bereich Verwaltung Personal Clubhaus ➤ Personalkosten Clubhaus ⇒ z.B. Reinigungskräfte, Hausmeister ➤ anteilige Beiträge zur Berufsgenossenschaft für den Bereich Clubhaus ➤ Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen ➤ KEINE Personalkosten für Gastronomie und/oder Pro-Shop Personal Platz ➤ Personalkosten Platz ⇒ Mitarbeiter Greenkeeping, Gärtner, Caddiemaster, etc. ➤ Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen ➤ anteilige Beiträge zur Berufsgenossenschaft für den Bereich Platz Personal Sport ➤ Personalkosten Sport ⇒ z.B. für Turnieraufsicht, Organisation der Mannschaften ➤ angestellte Golflehrer ➤ Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen ⇒ anteilige Beiträge zur Berufsgenossenschaft für den Bereich Sport

Position	Erläuterung / Beispiele
Noch 49.	Auslagenersatz, sonstige Personalkosten ➤ Kostenerstattung an Arbeitnehmer, Vorstand, sonstiges Personal ⇒ z.B. Reisekostenerstattung (Fahrten, Telefon, Unterkunft, Teilnahmegebühren an Sitzungen / Seminaren) ➤ Ausbildungskosten
Allgemein	
50.	Versicherungen ➤ soweit sie Mitglieder und Club betreffen ⇒ z.B. Haftpflicht, Unfall, Feuer, Raub, Einbruchdiebstahl, Sturm, Leitungswasser, Glas (nur Gewerbe und Verwaltung), Geschäftsversicherung ➤ Vermögensverwaltung, verpachtete Gastronomie, verpachteter Proshop, verpachtete DR ➤ Golfanlage, ⇒ soweit sie Maschinen und Fahrzeuge betreffen (z.B. Haftpflicht, Kasko) ⇒ soweit sie Golfanlage, Werkstatt betreffen (z. B. Glas-, Hagelversicherung) ➤ Clubhaus (z.B. Glas-, Einbruch-, Diebstahlversicherung) Zinsen und Bankgebühren ➤ Zinsaufwendungen - z.B. Soll-Zinsen, Strafzinsen bei zu hoher oder zu früher Abhebung ➤ Kosten Wertpapierverwaltung ⇒ z.B. Depotkosten, Kontoführungsgebühr ➤ Bankgebühren Marketing, Repräsentation ➤ Geschenke ➤ Repräsentation, Bewirtungen ➤ Abschreibungen auf Werbung, Restbuchwerte.. ➤ Kosten Werbung ⇒ nur direkte Kosten ⇒ z.B. Erstellung Birdiemaker, Reparatur Banden, Druckkosten Gesellige Veranstaltungen ➤ Kosten gesellige Veranstaltungen ⇒ nur direkte Kosten ⇒ z.B. Speisen, Getränke, Dekoration, Warmhaltebehälter, Musik Ertragssteuern ➤ Körperschaftsteuer ➤ Gewerbesteuer Umsatzsteuer ➤ Zahllast an USt ➤ USt auf Eigenverbrauch ➤ sonst keine Kontenzuordnung Sonstige Steuern ➤ ErbSt, SchenkSt ➤ sonst z.B. Vermögenssteuer, etc.
Sonstige Aufwendungen	
51.	Verwaltung / Sekretariat ➤ Einzugskosten ⇒ z.B. Rücklastschrift, Mahn-, Vollstreckungsbescheid für nicht gezahlten Mitgliedsbeitrag ➤ Vereinsmitteilungen, Fachliteratur ⇒ Nicht abziehbare Ausgaben Sonstige Kosten Clubhaus Platz ➤ Kosten Greenfee (nur direkte Kosten) ⇒ z.B. Scorekarten drucken, Bleistifte, Umschläge zum Zusenden der Greenfeegebühr, Versicherung Sport ➤ Reisekosten Personal ➤ Einkaufskosten ➤ Einkauf ⇒ Einkauf Bücher Allgemein ➤ Sonstige Kosten ➤ gezahlte Spenden

Position	Erläuterung / Beispiele
Abschreibungen	
52.	Verwaltung ➤ AfA bewegliches Anlagevermögen ➤ Büroeinrichtung, GWG Clubhaus ➤ Abschreibungen auf unbewegliches Anlagevermögen ➤ auf Ausstattung verpachtete Gastronomie, Restbuchwerte ➤ auf Ausstattung verpachteter Proshop, Restbuchwerte ➤ auf Haus und Einrichtung, Restbuchwerte ➤ Restbuchwerte Anlagenabgänge Platz und Driving Range ➤ AfA Golfanlage, Restbuchwerte ➤ AfA Ausstattung Driving Range, Restbuchwerte...
EBITA	
Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände (Earnings Before Interest, Taxes, and Amortization)	
EBITA ist eine betriebswirtschaftliche Kennzahl. Sie steht für Earnings Before Interest, Taxes, and Amortization ➤ Earnings (Gewinn): Der operative Gewinn des Unternehmens ➤ Before Interest (Vor Zinsen): Zinsaufwendungen werden herausgerechnet, um den Einfluss von Schulden zu eliminieren ➤ Before Taxes (Vor Steuern): Steuerzahlungen werden ignoriert, um länder- oder regionalspezifische Unterschiede auszublenden ➤ Before Amortization (Vor Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte): Dies betrifft immaterielle Vermögensgegenstände (z. B. Patente, Lizenzen oder den Firmenwert aus Unternehmensakquisitionen).	
<u>Berechnung EBITA</u> Jahresüberschuss + Steuern + Zinsaufwendungen - Zinserträge + Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	